



ANTJE WEITHAAS *Violine*



© Giorgia Bertazzi

**Ausgezeichnet mit dem „Concerto“ Award 2021 des
BBC Music Magazine**

"Eine wirklich fesselnde Aufführung"
(Michael Beek / BBC Music Magazine)

Winner of the BBC Music Magazine "Concerto" 2021

"A truly compelling performance"
(Michael Beek / BBC Music Magazine)

„Antje Weithaas ist eine der großen Geigerinnen unserer Zeit“ (Fono Forum). Energiegeladen durchdringt sie mit ihrer zwingenden musikalischen Intelligenz und ihrer beispiellosen technischen Souveränität jedes Detail im Notentext. Ihr Charisma und ihre Bühnenpräsenz fesseln, ohne sich je vor das Werk zu drängen. Neben den großen Konzerten Mozarts, Beethovens und Schumanns und neuen Werken wie Jörg Widmanns Violinkonzert beinhaltet ihr weitgefächertes Konzertrepertoire auch Klassiker der Moderne wie Schostakowitsch, Prokofjew und Gubaidulina sowie selten gespielte Violinkonzerte wie die von Hartmann und Schoeck.

Den Auftakt zu Antje Weithaas' Spielzeit 2021/22 bilden Konzerte bei der Schubertiade und beim Schleswig-Holstein Musik Festival. Im Duo konzertiert sie weiterhin mit dem Cembalisten Mahan Esfahani; gemeinsam werden sie bei den Schwetzingen SWR Festspielen und beim Heidelberger Frühling zu hören sein (26.10.). Im Trio mit Marie-Elisabeth Hecker und Martin Helmchen ist sie in Italien sowie in Leipzig (12.9.), Frankfurt (13.1.), Bensheim (15.1.), Celle (17.1.) und Budapest (19.1.) zu erleben. Weitere Highlights sind Konzerte mit der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin (18., 19. und 20.10.), dem Orchester des Staatstheaters Cottbus (11. und 13.2.), der Jenaer Philharmonie (3.3.), der Staatsphilharmonie Nürnberg (25.3.), dem Swedish Chamber Orchestra (April 22), der Kammerakademie Potsdam (April 2022), der Amsterdam Sinfonietta (Mai 2022), dem Ensemble Resonanz (7./8.5.) sowie mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker in einem Sonderkonzert im März 2022. Weiterhin ist sie artiste associé des Orchestre de Chambre de Paris.

Seit 2004 lehrt Antje Weithaas als Professorin an der Hochschule für Musik Hanns Eisler und ist mittlerweile eine Violinpädagogin von Weltrang. Seit 2019 hat Antje Weithaas zudem zusammen mit Oliver Wille die künstlerische Leitung des Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerbs inne.

Sie spielt ein Instrument von Peter Greiner aus dem Jahr 2001.

CD-Einspielungen:

- Aufnahme mit Dénes Varjon *Klavier* im Kammermusiksaal des DLF in Köln: Beethoven Sonaten (u.a. Kreutzer).
Der VÖ-Termin wird noch bekanntgegeben.

Termin-Highlights in Deutschland 2021/2022 (Auswahl)

18., 19., 20. Oktober 2021 | 18:00 Uhr | Schwerin (Mecklenburg-Vorpommern) | Theater

Beethoven Violinkonzert D-Dur op. 61

Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

Antje Weithaas *Violine*

Mark Rohde *Dirigent*

26. Oktober 2021 | 19:30 Uhr | Schwetzingen (Ba-Wü) | Mozartsaal

Sonaten und Sonatinen von Bach, Corelli, Milhaud, Piston

Antje Weithaas *Violine*
Mahan Esfahani *Cembalo*

11. und 13. Februar 2022 | 20 Uhr | Cottbus (Brandenburg) | Staatstheater Cottbus

Gubaidulina Offertorium (Violinkonzert)

Antje Weithaas *Violine*
Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus
Alexander Merzyn *Dirigent*

3. März 2022 | 20 Uhr | Jena (Thüringen) | Jenaer Philharmonie

Mozart Violinkonzert Nr. 5 A-Dur KV 219

Antje Weithaas *Violine*
Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus
Alexander Merzyn *Dirigent*

15. März 2022 | 20 Uhr | Berlin | Philharmonie Kammermusiksaal

Werke von Tchaikowsky, Mendelssohn und Bartók

Antje Weithaas *Violine und Leitung*
Mitglieder der Berliner Philharmoniker

25. März 2022 | 20 Uhr | Nürnberg (Bayern) | Staatsphilharmonie Nürnberg

Dvorak Konzert für Violine und Orchester a-Moll op. 53

Antje Weithaas *Violine*
Staatsphilharmonie Nürnberg
Steven Sloane *Dirigent*

29. März 2022 | tba Uhr | Heidelberg (Ba-Wü) | tba

Werke von Bach, Milhaud, Ysaye und Piston

Antje Weithaas *Violine*
Mahan Esfahani *Cembalo*

2. April 2022 | 18 Uhr | Potsdam (Brandenburg) | Nikolaisaal

Schumann Phantasie für Violine op. 131

Antje Weithaas *Violine*
Kammerakademie Potsdam
Antonello Manacorda *Dirigent*

7./8. April 2022 | 19:30 Uhr | Hamburg | Elbphilharmonie

Werke von Dean, Zorn, Strawinsky und Schnittke

Antje Weithaas *Violine*
Tobias Feldmann *Violine*
Ensemble Resonanz